

**Lokalpolitik – Bürgerinfo-
abende in Pfronstetten**

Countdown für die Wahl

PFRONSTETTEN. Im Vorfeld der Kommunalwahl am Sonntag, 25. Mai, bietet Pfronstettens Bürgermeister Reinhold Teufel wieder in allen Ortsteilen Bürgerinformationsabende an. Dabei soll über den aktuellen Stand der Gemeinde informiert werden, zudem ist ein Ausblick auf die nächsten Jahre vorgesehen. Abschließend können aus Sicht der Bürgerschaft wichtige Themen angesprochen und diskutiert werden.

Nachdem sich abzeichnet, dass bei der Gemeinderatswahl nicht mehr alle bisherigen Ratsmitglieder wieder antreten werden, haben kommunalpolitisch Interessierte Gelegenheit, sich über ein mögliches Engagement zu informieren. Die Bürgerinformationsabende beginnen jeweils um 20 Uhr. Am Montag, 17. Februar, im Gasthaus Krone in Tigerfeld. Am Dienstag, 18. Februar, im Schulhaus in Aichelau. Am Mittwoch, 19. Februar, im Gasthaus Fass in Huldstetten. Am Donnerstag, 20. Februar, im Gasthaus Hirsch in Geisingen. Am Freitag, 21. Februar, im Gasthaus Eck in Aichstetten. Die abschließende Bürgerversammlung ist am Montag, 24. Februar, im Gasthaus Rose in Pfronstetten. (a)

Albgymnasium braucht mehr Schüler

HOHENSTEIN. Fünf feste Anmeldungen für das an der Hohensteinschule geplante private Albgymnasium hat Initiatorin Ingrid Rück bereits. Über 80 Familien haben sich für das Schulprojekt interessiert und Bewerbungsformulare aus dem Internet heruntergeladen. Einen weiteren Infoabend gibt es heute, Mittwoch, ab 19 Uhr in der Hohensteinschule. Die Gemeinde Hohenstein unterstützt das Projekt nicht nur ideell, sondern auch dadurch, dass sie der Initiative leer werdende Räume in ihrem Schulzentrum in den Anfangsjahren unentgeltlich zur Verfügung stellt. Das Albgymnasium will im Herbst mit einer fünften Klasse starten. Mindestens 24 Schüler werden dafür gebraucht. (GEA)

Showtanz: Garden im Wettbewerb

TROCHTELFINGEN. Zum 15. Marsch- und Showtanztanzwettbewerb am Samstag, 15. Februar, erwartet der Narrenverein »Schrei Au« Trochtelfingen Garden aus der ganzen Region. Ab 20 Uhr sind alle Fasnets- und Tanz-Fans in der Werdenberghalle willkommen, um die Show zu genießen. Zwischen den Wettbewerbsbeiträgen gibt es weitere Programmpunkte, unter anderem auch durch die Prinzen-Garden des Narrenvereins Trochtelfingen. (a)

Info-Abend an der Freibühlschule

ENGSTINGEN. An der Grundschule der Freibühlschule gibt es für alle Kinder die Möglichkeit, am offenen Ganztagsangebot teilzunehmen. Das Konzept stellen Mitarbeiter der Schule allen Interessierten bei einem Info-Abend am Donnerstag, 20. Februar, ab 20 Uhr im Grundschulgebäude vor. Je nach Bedarf können die Kinder an vier Tagen in der Woche dieses Angebot nutzen. Montags und mittwochs finden von 13.15 bis 15.35 Uhr AGs (Sport, Spiele, Musik) und Hausaufgabenbetreuung statt. Am Dienstag und am Donnerstag ist nachmittags Unterricht. An allen vier Tagen gibt es ein warmes Mittagessen von einem Cateringservice. Die Frühbetreuung beginnt um 7 Uhr, Unterrichtsbeginn ist immer um 8.20 Uhr. Einmal wöchentlich bieten Eltern ein gesundes Pausenvesper an, an dem die Kinder aus den Klassen 1 bis 7 teilnehmen können. (em)

Schnuppermittag in der Werkrealschule

ST. JOHANN-WÜRTINGEN. Die Grund- und Werkrealschule Würtingen legt großen Wert auf die individuelle Förderung jedes einzelnen Schülers. Wie das im Alltag aussieht, das stellen Schulleiter Klaus Besch, sein Lehrerteam und die Schüler bei einem Schnuppernachmittag vor, der unter dem Motto »mit-

machen und erleben« steht. Am Dienstag, 18. Februar, von 15 bis 17 Uhr, können sich Eltern und Kinder in der Würtinger Schule über den weiteren schulischen Weg informieren. Eltern wird das Schulkonzept vorgestellt, Schüler haben die Möglichkeit, sich an praxisorientierten Stationen aktiv ein Bild über

Inhalte, Lernräume und Angebote zu machen. Die Grund- und Werkrealschule Würtingen wurde zwei Mal mit dem Boris-Sigel der Baden-Württemberg-Stiftung und der Landesstiftung Baden-Württemberg für die herausragenden Aktivitäten zur Berufs- und Studienorientierung ihrer Schüler ausgezeichnet. (v)

Rock und Pop im Café Moritz

MÜNSINGEN. Der Sänger und Songwriter und zweifache Preisträger des Deutschen Rock und Pop Preises 2012 Carl W aus Dettingen ist am Samstag, 15. Februar, mit seiner »one-man-rockshow« von 15 Uhr an im Café Moritz in Münsingen zu Gast. Durch sein exzellentes Gitarrenspiel und die einprägsame

Stimme, die mal rockig, mal samtig klingt und in der viel Gefühl mitschwingt, bringt er vibrierende Atmosphäre in jeden Raum. Carl W beherrscht nicht nur das ABC der Rock- und Popgeschichte, sondern lässt immer wieder auch eigene Stücke ins Programm einfließen. (eb)

www.carlw.de

Marbach Classics – Im Jubiläumsjahr des Gestüts wird das Pferdeballett zu klassischer Musik-Open-Air gefeiert

Die Staatsgestüte geben sich die Ehre

VON JULIE-SABINE GEIGER

GOMADINGEN-MARBACH. Im Haupt- und Landgestüt Marbach ist das Vibrieren schon deutlich zu spüren. Im 500sten Bestehensjahr des ältesten deutschen Staatsgestüts reiht sich Festakt an Tagung, hoher Besuch an Showtime, und über allem steht ganz oben die riesige Jubiläumsfeier Marbach Classics, die Land- oberstallmeisterin Astrid von Velsen-Zerweck als ganz groß und draußen ankündigt. Es soll ein Sommernachtstraum werden.

Zwei Mal 6 000 Gäste können an diesen beiden extravaganen Festabenden am Freitag, 4., und Samstag, 5. Juli, dabei sein, die nur in diesem Jahr auf den großen Hengstparadenplatz verlegt werden und damit die Veranstalter – das sind das Haupt- und Landgestüt Marbach, die Württembergische Philharmonie Reutlingen (WPR) und der Reutlinger General-Anzeiger (GEA) – vor enorme logistische Herausforderungen stellen. Auch die Biosphärengastgeber, die lange schon über der Aufgabe brüten, wie Wolfgang Speidel verrät. »Regional wird es sein, mit Einflüssen von außen.« Die internationalen Gäste, die erwartet werden, sollen etwas aus der jeweiligen Heimat an den Buffets vorfinden.



Den Auftakt zu Marbach Classics spielt der Geiger der Württembergischen Philharmonie Reutlingen Michael Schwarz. Der Vollblutaraberhengst Said und Eileen Meier lauschen begeistert den Klängen. GEA-FOTO: BRÄUNINGER

»Das ist eine schwierige Melange, die wir hinkriegen müssen«

Abordnungen der europäischen Staatsgestüte werden sich zum Fest im Marbacher Jubiläumsjahr die Ehre geben. Die große Sause mit den feinen Klängen wird sich in diesem Jahr um die fünf Jahrhunderte des Gestütsbestehens ranken. Das sind 500 Jahre Reit-, Fahr-, Baukultur- und Musikgeschichte, die in Schaubildern und der passenden Musik zusammengestellt werden. Jedes Staatsgestüt wird als Botschafter der ihm eigenen Kultur dabei sein. Pferdebegeisterte dürfen sich auf die edlen Lipizzaner aus Slowenien freuen. Aus Frankreich, der Schweiz, Österreich, Tschechien, Polen und der Slowakei werden Abordnungen erwartet. Natürlich werden die Tänzerin Ana Ayromlou und ihr Partner Oliver Jubin dabei sein. Erhob sich das feengleiche Wesen im vergangenen Jahr als

Akrobatin in die Lüfte, arbeitet das Paar für die fünften Marbach Classics bereits an der Choreografie für eine feurig-funkelnde Show.

Gespanntes Warten noch auf die musikalische Auswahl, die sich für ein Pferdeballt dieser Sonderklasse gar nicht so leicht bewerkstelligen lässt. »Mehr Pferde, mehr Musiker, wir müssen ja konkurrieren können«, kündigt WPR-Intendant Cornelius Grube ein 60 bis 70 Musiker starkes Orchester an, das auf der Konzertbühne inmitten einer schützenden Muschel in der Gestütsarena Platz nehmen wird. Sicher ist, Chefdirigent Ola Rudner und das Orchester werden die ganze Bandbreite aus 500 Jahren Musikgeschichte samt Verwendung der Pferde erklingen lassen.

»Zu den Sportperden spielen wir von Gerhard Winkler »Der Turnierreiter.« Den Auftritt der Gäste aus Polen soll Frédéric Chopin begleiten. Untermalt werde der Hufschlag der Karossiere vor den Reisekutschen, der stampfende Schritt der Arbeitspferde, der fliegende Galopp



die Nationalität und die Tempi zu bedenken«, schildert Grube die Qual der Auswahl: »Das ist eine schwierige Melange, die wir hinkriegen müssen.«

Von bereits acht gelungenen Marbach-Classics-Vorstellungen, die immer auch zum Treffpunkt interessanter Menschen werden, zeugen die Impressionen auf dem neu gestalteten Internetauftritt für Marbach Classics, der über alles informiert, was Besucher über diese außergewöhnlichen Gala-Abende wissen wol-

len: Programm, Kartenbestellung bis zum VIP-Paket und die Sponsoren.

Wieder als Förderer dabei, weil von Marbach Classics überzeugt, ist das Verbundunternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe mit der Kreissparkasse Reutlingen. Als »ganz großes Kino!« bezeichnete Paravan-Chef Roland Arnold Marbach Classics. Und Axel Baldenhofer, Chef der Mercedes-Benz-Niederlassung Pullingen, hat auch gerne wieder ja gesagt und wird mit Gefolge kommen. Wie auch die Outlet City Metzingen. (GEA)

KARTEN SICHERN

Karten für die beiden Open-Air-Marbach-Classics-Vorstellungen gibt es von Donnerstag, 13. Februar, an bei den GEA-Geschäftsstellen und allen anderen Easy-Ticket-Vorverkaufsstellen, sowie im Internet zum Stückpreis von 49 Euro, ermäßigt 44 Euro für Jugendliche bis 15 Jahre. (GEA)

07 11/2 55 55 55
www.marbach-classics.de

Weiterbildung – Gesundheit, Kreativität und Information. Volkshochschule St. Johann bietet auch Außergewöhnliches

Bauch-Beine-Po-Training mit Meditation

ST. JOHANN. Natürlich können die St. Johanner an ihrer VHS, die ein Ableger der Bildungseinrichtung in Reutlingen ist, auch Sprachen lernen und sich am Computer fit machen lassen. Darüber hinaus hat Leiterin Helga Reicheneker für das Sommersemester ein Programm zusammengestellt, das Themen ums Essen und Trinken, aus Gesundheit und Fitness, sowie Freizeitaktivitäten und Kreativangebote umfasst.

Hip-Hop bis Pflanzenheilkunde

In der Ratgeberreihe wird ein Kurs »Konzentrationstraining nach Lauth und Schlotke« angeboten, der Konzentrationschwächen bei Kindern durch Einübung von Strukturen und Basisfertigkeiten, wie genaues Hinsehen und Hinhören abbauen soll.

Die Malerin Ingrid Wolf gibt wieder einen Kurs, bei dem es ins Freie geht. Anne Greiner zeigt, dass Nähen Spaß macht, es wird gebastelt und gefilzt. Die Jugendkunstschule Reutlingen bietet Teenagern einen Hip-Hop-Kurs an. Yoga soll Körper, Geist und Seele har-

monisieren. Das Bewusstsein für die Selbstheilungskraft der eigenen Hände will Uli Tritschler mithilfe chinesischer, japanischer und indischer Techniken vermitteln. Sibylle Schwarz zeigt Frauen in den Wechseljahren Hilfe aus der Pflanzenheilkunde auf. Hansjörg Kister wird in seinem Vortrag am 7. April, zum Thema »Brainfood und Hirnjogging« der Frage nachgehen, wie das Gehirn fit gehalten werden kann.

Dass die Wiesen und Wälder rund um St. Johann voller lecker schmeckender, vitamin- und mineralstoffreicher Kräuter sind, bringt die Heilpraktikerin Sibylle Schwarz bei mehreren Spaziergängen mit anschließender Zubereitung nahe. Auch kochbegeisterte Männer treffen sich zum gemeinsamen Kochen, Schwätzen und Genießen. Ebenso gibt es eine Kochwerkstatt für Kids, in der ein Kräuter-Pesto gezaubert werden soll.

Dass Gesundheitssport keineswegs nur den älteren Semestern vorbehalten ist, zeigt der Zumba-Kurs. Ein Fitness-Tanz-Workout auf mitreißende latein-amerikanische Musik und für jedermann gedacht, der sich gerne zur Musik be-

wegt. Angeboten für Leute unabhängig von Fitnessniveau und Alter.

Mit Wirbelsäulengymnastik soll Rückenbeschwerden entgegengewirkt werden. Es gibt Tipps zum rückenfreundlichen Alltagsverhalten. Beim Pilates werden Muskeln gekräftigt und gedehnt. Das fördert die Beweglichkeit und kommt der Figur zugute. Power-Workout ist ein Schnuppertraining für den Muskelaufbau mit Handgeräten zur Verbesserung von Haltung und Beweglichkeit. Professor Gunter Grüniger bietet das Training am Mittwoch, 23. April, an. Der Fitness dienen auch Step Aerobic, Rückenfit und Indian Balance, eine Kombination aus Sport und Entspannung, kurz etwas für Rücken-Bauch-Beine-Po mit Meditation.

Begegnung mit Hunden

Ans Wasser gewöhnt werden Kinder beim Babyschwimmen. Das fördert die Bewegung und stärkt durch den intensiven Körperkontakt die Beziehung zwischen Baby und Eltern. Im Würtinger Lehrschwimmbecken stehen zudem Wasser, Spiel und Spaß für Kinder und

Eltern auf dem Programm, Schwimmen lernen und Aqua-Fitness.

In einem Vorbereitungskurs »Hundeführerschein« können Sicherheit und Verantwortung im Umgang mit dem Hund erworben werden. Wie verhalte ich mich richtig als Spaziergänger, Mutter, Hundehalter, wenn mir ein unangelegter Hund entgegenkommt? Daniela Honas vermittelt am Samstag, 19. April, Anti-Angst-Strategien.

»Mit dem Anden-Kamel durch die Gächinger Toscana« sind die Wanderungen mit den Alpakas der Familie Lamparter in Gächingen überschrieben. Im Kurs digitale und analoge Fotografie werden Grundlagen wie die Abhängigkeit der Blende von der Belichtungszeit vermittelt. Es geht um Sport-, Landschafts- und Makroaufnahmen. Drei der fünf Termine mit Peter Böhringer sind als Exkursionen im »Freien« vorgesehen.

Das ganze Programm der VHS St. Johann kann im Internet heruntergeladen werden. Mehr Information dazu hat Helga Reicheneker. (fm)

0 71 22/8 29 92 22
www.vhsrt.de

Redaktion Alb

Tel. 073 81/93 66-10 Fax 073 81/93 66-60
-22 Christine Dewald (dew) -21 Marion Schrade (ma)
-20 Julie-Sabine Geiger (jsg) -23 Ulrike Oelkuch (oel)
E-Mail: alb@gea.de
Region Neckar-Alb: Gisela Sämman (sä) 07121/302-350